

# Protokoll der Mitgliederversammlung vom 6.3.2015

**Beginn:** 19.42 Uhr

**Ende:** 21.35 Uhr

**Anwesend:** 58 stimmberechtigte Mitglieder sowie 6 Gäste,

## **TOP 1 Begrüßung und Eröffnung**

Der 1. Vorsitzende Joachim Sievers begrüßt alle Anwesenden. Dies sind die Vereinsmitglieder und Gäste, der Bürgermeister von Schacht-Audorf, Eckart Reese, Frank Bergmann als Gemeindevertreter, Volker Siebcken (Vorstand des TSV Schülldorf), Joachim Arend (Vorstand Tennisclub Schacht-Audorf) und einige Ehrenmitglieder.

Es wird festgestellt, dass die Einladung ordnungsgemäß und auch fristgemäß erfolgt ist (Veröffentlichung auf der Homepage im Februar 2015, in den Schaukästen im Februar 2015, im Kanalblatt im Februar 2015).

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt (58 stimmberechtigte Teilnehmer).

Die Tagesordnung liegt auf den Tischen aus. Es gibt keine Einwände. Es liegt ein zusätzlicher Antrag des Vorstandes vor (TOP 11).

**Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.**

Es wird eine Gedenkminute für das verstorbene Vereinsmitglied, Dieter Rönke, eingelegt.

Herr Reese richtet Grüße der Gemeindevertretung aus.

Er dankt den Aktiven für die geleistete Vereinsarbeit. Da es immer schwieriger wird Menschen für ein Ehrenamt zu gewinnen, ist das Engagement umso höher zu bewerten.

Nach langen, zähen Verhandlungen ist endlich auch die Nutzungsvereinbarung unterzeichnet.

Herr Reese überreicht dem 1. Vorsitzenden einen Umschlag....

Herr Sievers unterstreicht ebenfalls die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

Der TSV Schülldorf richtet ebenfalls Grüße des Vorstandes aus und lobt die gute Zusammenarbeit.

## **TOP 2 Bericht des Vorstandes**

Der 1. Vorsitzende, Joachim Sievers, richtet seinen Dank an alle Trainer, Übungsleiter, Schiedsrichter, Sportler, ehrenamtlichen Helfer, die Mitarbeiter des Vereins und des Bauhofes und natürlich auch an alle Sponsoren und die Gemeinde, ohne die die Vereinsarbeit nicht geleistet werden könnte.

Mitglieder: Der Verein hat nach dem Stand von heute 1354 Mitglieder (+52), davon 552 Kinder und Jugendliche und 802 Erwachsenen, 745 Mädchen/Frauen und 609 Jungen/Männer sowie 98 Passive.

Diese Mitglieder können den Sport mittlerweile in 10 Sparten mit 33 unterschiedlichen Angeboten betreiben.

Leider war auch beim letzten Quartalseinzug wieder ein erheblicher Anstieg an **Rückbuchungen** zu verzeichnen, die den **Verein belasten**. Mitgliedern, die ihren Verpflichtungen nicht nachgekommen sind, musste die Kündigung von Vereinsseite ausgesprochen werden. Es wird geprüft, ob der **Einsatz eines Inkassobüros** sinnvoll ist, da es nicht einzusehen ist, dass Mitglieder auf diese Weise ein außerordentliches Kündigungsrecht durchsetzen. Bitte gebt alle Änderungen der Adresse und Kontonummern rechtzeitig bekannt!

Der erneute Mitgliederzuwachs ist auf verschiedene Komponenten zurückzuführen, begründet sich aber auch vor allem auf die Tatsache, dass unsere ehrenamtlichen Sparten- und Übungsleiter mit vollem Engagement und Begeisterung dabei sind. Dadurch zählen wir mittlerweile zu einem der erfolgreichsten Sportvereine im Rendsburger Wirtschaftsraum. Natürlich trägt auch unser umfangreiches Sportangebot im erheblichen Maße zum Erfolg bei. Nähere Informationen sind in der VINETA AKTUELL eindrucksvoll dargestellt.

## Ereignisse 2014

**EonHanse** Statt einer Nachforderung in Höhe von 90.000,-€ konnte durch die Hilfe von Ellen Voß und des RA-Büros Meier und Dittmer eine Gutschrift in Höhe von 8000,-€ erzielt werden.

### **Bauvorhaben**

Der Carport wurde mit festen Wänden und Dank der Gemeinde auch mit einem abschließbaren Schiebetor versehen.

2 Fertiggaragen konnten ebenfalls Dank der Gemeinde errichtet werden. Elektro- und Pflasterarbeiten haben wir in Eigenregie durchgeführt. Danke Kalli Hoppe, Jörg Martens, Jan Jensen, Armin Joas, Thorben Pekon und Klaus Waskönig!

**Spende Neujahrsboßeln der CDU** Durch den großzügigen Betrag in Höhe von 1075,-€ konnte endlich Stauraum für das umfangreiche Trainingsmaterial der Sportjugend angeschafft werden. Ein besonderer Dank geht an Armin Joas, der in der ehemaligen Hausmeistergarage einen Schrank mit 16 Einzelfächern fast im Alleingang geplant und eingebaut hat, in dem konzentriert besonders das Material der Fußballjugend gelagert werden kann.

**Nutzungsvereinbarung** Nach 2 ½ Jahren konnte endlich die Nutzungsvereinbarung für die Sportanlage mit der Gemeinde, vertreten durch Bgm. E. Reese, unterzeichnet werden. Nach der angebrachten Kritik seitens des Vereins, u.a. auch auf der Gemeindevertreterversammlung am 18.12.14 wurde letztlich eine für beide Seiten tragbare Lösung gefunden. Nach unserem Dafürhalten ist sich die Kommunalpolitik der Tatsache bewusst, dass die Vereine und Verbände einen erheblichen Anteil an der allgemeinen Daseinsvorsorge leisten.

**Mindestlohngesetz** In S-H gilt bei der Verwendung von Landesmitteln ein Mindestlohn von 9,18€. Auch der Lohn unserer Mini-Jobber musste auf dieses Niveau angehoben werden, da dieser auch für Breitensportvereine, die nicht auf Gewinnmaximierung ausgerichtet sind, gilt. Bedauerlich ist, dass die Politik damit den Sportvereinen erhebliche Schwierigkeiten bereitet.

**Sparkassen-Canal-Triathlon** Im Rahmen des Eon-Hansecup fand 2014 die Premiere des „Dörpsee-Triathlon“ als „Sparkassen-Canal-Triathlon“ statt. Professionell durchgeführt durch das Team um Klaus Waskönig war diese erste

Schwimmveranstaltung im NOK sowohl sportlich, als auch finanziell ein voller Erfolg, der in den nächsten Jahren wiederholt werden soll.

**Offene Ganztagschule** Ab Oktober 2014 haben wir gemeinsam mit dem TSV Schülldorf an einem Konzept für das sportliche Angebot der geplanten OGS an der Schule in SAD gearbeitet. Da die geplante Umsetzung durch den Schulverband zum Schuljahresbeginn 2015/16 noch nicht erfolgen kann, haben wir noch ein Jahr länger Planungszeit.

**Neubau der Rader-Autobahnbrücke** Eine Festlegung, ob die Brücke westlich oder östlich gebaut werden soll, ist seitens der Politik noch nicht erfolgt. Wir gehen derzeit von einer östlichen Lösung aus, die dann nicht über das Vereinsgelände führen würde. Der Verein hat einen Brief an Verkehrsminister Meyer versandt, in dem wir als direkter Anlieger um rechtzeitige Einbeziehung in die Planungen gebeten haben, was dieser auch unverbindlich zugesagt hat. Auch Bgm Reese geht nach eigenen Aussagen von der o.g. Lösung aus.

**Auslastung des Vereinsheims** Wie der Kassenbericht nachher ausweist, schreiben wir dort tief rote Zahlen. Da es verboten ist, Verluste im wirtschaftlichen Geschäftsbereich mit Gewinnen aus dem ideellen Bereich zu verrechnen, steht eine Abmahnung des Finanzamtes ins Haus. Das Vereinsheim soll eine Begegnungsstätte für alle Mitglieder sein und bietet Getränke sowie Kleinigkeiten zu sehr moderaten Preisen an. Wenn jedoch das Angebot, wie bisher, nur durch die Fußballsparte und zu einem kleinen Teil durch die TT-Sparte genutzt wird, muss das Heim geschlossen werden. Der **Appell geht daher an alle Mitglieder** für Umsatz und somit auch für den Erhalt einer solchen Einrichtung zu sorgen. Besucht doch einmal die Heimspiele der Fußballer unter dem Motto: **Man trifft sich bei Vineta!**

**Jugendfußballobmann** Wir sind froh darüber, dass mit dem neuen/alten Fußballobmann Stefan Bröse und den Vertretern Mirco Sienknecht und Paddy Hoffmann wieder ein gutes Team zu Verfügung steht.

**Homepage** Nach fast 2jähriger Planungszeit wurde die Homepage online gestellt. Damit können wir unseren Mitgliedern umfangreiche Informationen zeitnah zukommen lassen.

### **Veranstaltungen**

Traditionell Kinderfasching und Grünkohlessen, sowie die Tolk-Fahrt in Zusammenarbeit mit dem TSV Schülldorf (100 Kinder und 11 Betreuer). Hinweis: Für das Grünkohlessen wird ein neuer Organisator gesucht. Joachim Sievers gibt das Amt nach 10 Jahren ab.

Nach 3 Jahren Pause gab es wieder ein Dorfstraßenfest, bei dem wir uns gemeinsam mit anderen Vereinen auf dem Dorfplatz präsentiert und Aktionen durchgeführt haben (u.a. Volleyball, Public-Viewing zur WM).

Personelle Unterstützung bei der NOK-Romantica.

**Aktion Ferienspass** Herzlichen Dank an das Team, insbesondere an Steffi Bohn, die maßgeblich an der Neuorganisation beteiligt war. Neu in diesem Rahmen war der Schnuppernachmittag auf dem Vereinsgelände, bei dem Beachvolleyball, Fuß- und Handball, HipHopHustle und Kids in Move mit anschließendem Grillen angeboten wurde. 30 Kids waren begeistert und die Aktion wird somit wiederholt. .

**Mitmachkonzert mit Matthias Meyer-Göllner** Für die Kinder von Steffi Bohn war das Konzert am Muttertag ein voller Erfolg.

**Amtsfeuerwehrtag** Das Sportgelände und der Bolzplatz waren für ein Wochenende Fest in der Hand der Feuerwehr.

**Neu im Programm** Im Fitnessbereich wird jeden Mittwochabend auch etwas für Männer geboten: „**MännerFit/For Men Only**“ wird bereits rege angenommen.

**Ausblick/ neue Projekte 2015**

Fit und Gesund Mit Alex Broll für den Bereich „Rückenschule“ und Kathrin Wendland für den Bereich „Herz-Kreislauf/Cardio“ verfügen wir über 2 neue B-Lizenz-Inhaberinnen.

Fitness-Tag am 31.05. Alle Audorfer Bürger sind zu diesem Tag in die Sporthalle der Schule eingeladen.

Antrag Tennisclub Nach mehreren Sondierungsgesprächen mit dem Tennisclub Schacht-Audorf hat der Vorstand des Vereins einen offiziellen Antrag auf Fusion mit dem TSV Vineta gestellt. Weitere Gespräche, auch mit der Gemeinde werden folgen. Der Gesetzgeber hat davor jedoch die Hürde des Umwandlungsgesetzes für Vereine gesetzt. Vorgesehen ist, in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung im Herbst über die Übernahme des TC als Sparte unseres Vereins zu beschließen.

### **Agenda 2015**

Vor 4 Jahren wurde der Begriff durch Joachim Sievers ins Spiel gebracht.

#### Umgesetzt wurde insbesondere

- Schaffung von Lagermöglichkeiten
- Terrassenüberdachung
- Ausbau des Fit und Gesund Bereiches
- Themenmonate in einzelnen Sportarten
- Gewinnung neuer Mitglieder

#### Bereiche, die noch ausstehen, bzw ausbaufähig sind:

- Sanierung der Zufahrt
- Kunstrasenplatz
- Umgestaltung und Belegung des Vereinsheimes
- Zusammenarbeit mit der Schule
- Etablierung eines Vereinsehrenamtsbeauftragten
- Einbeziehung der Mitglieder/Eltern in Organisationsabläufe
- Nutzung der Wohnung zu Vereinszwecken
- engere Zusammenarbeit mit der Politik

Aber! Daran arbeiten wir!

**Umgang mit vereins- bzw gemeindeeigenen Sachen** Unterhaltung und Pflege der Sportstätten erfordern einen immer größeren personellen und finanziellen Aufwand. Deshalb werden alle Sportler aufgefordert, sich an die aufgestellten Regeln zu halten! Die Trainer werden gebeten, darauf zu achten und Regelverstöße anzumahnen und die Verursacher direkt anzusprechen.

Wünsche für das vor uns liegende Jahr:

- Mögen wir wieder sportlich erfolgreich sein.
- Beibehaltung des positiven Profils als Breitensportverein.
- Motivierung von mehr helfenden Händen für die Betreuung der Sportler,
- Durchführung von Veranstaltungen und Pflege der Sportstätten.
- Weiterhin Förderung durch Sponsoren.

### **In diesem Sinne wünscht der Verein allen Sportlern ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2015.**

Joachim Sievers möchte das Amt des 1. Vorsitzenden nur noch bis zu 2016 ausüben und sucht daher einen geeigneten Kandidaten, der auf Wunsch auch noch ein Jahr eingearbeitet werden kann. Nach 16 Jahren in verschiedenen Ämtern des Vereins, davon 12 Jahre im Vorstand wäre es wünschenswert, wenn die jüngere Generation nachrückt und sich an der Vereinsarbeit beteiligt.

### **Traditionell erhalten einige Mitglieder ein besonderes Dankeschön:**

**Frau Karen Ritter** erhält einen Blumenstrauß, da in der vergangenen VINETA AKTUELL versehentlich 2 Jahre zu früh zum 60sten Geburtstag gratuliert wurde.

**Thorben Pekron** (nicht anwesend) ist aufgrund eines personellen Engpasses der Badminton-Mannschaft 3 Monate lang jedes Wochenende von seinem Lehrgang in Bayern nach SAD gekommen, um sie bei Punktspielen zu unterstützen. Dieses hohe Engagement stellt der 1. Vorsitzende als besonders lobenswert heraus.

**Haroon Ahmed und Tim Ritter** haben die Ausbildung zum Jugend-Fußball-Schiedsrichter erfolgreich absolviert und erhalten dafür Kinogutscheine.

**Matthias Kruse** hat als stellvertretender Fußballobmann im vergangenen Jahr die Geschäfte kommissarisch geführt und das neben dem Studium. Dafür gebührt ihm ein besonderer Dank und ein Weinpräsent wird überreicht.

**Anja Behrens** erhält einen Blumenstrauß für ihre besonders engagierte Arbeit als Pressewartin und zusätzlich als neue Passwartin der Fußballsparte.

Anja Behrens, Ellen Voß und Martin Fiedler wird ausdrücklich für die Erstellung der Vereinszeitung VINETA AKTUELL 2014 gedankt.

Auch in diesem Jahr kann wieder eine neue Ausgabe der Vereinszeitung präsentiert werden. Es ist den Dreien erneut gelungen, die Zeitung kostendeckend mit einem kleinen Überschuss herzustellen. Daher geht natürlich auch ein ganz großes DANKESCHÖN an die Firmen, die in der Zeitung inserieren.

### **TOP 3 Berichte der Sparten**

Die Berichte der Sparten sind wie in jedem Jahr in der neuen Ausgabe der VINETA AKTUELL abgedruckt.

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung ist dort ebenfalls nachzulesen und der Vorstand bittet darum, dieses in der nachfolgenden Pause zu lesen.

- Es folgen 20 Minuten Pause –

**Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.**

### **TOP 4 Kassenbericht**

Der Kassenbericht liegt in Kurzform auf den Tischen aus.

Er wird von Ellen Voß vorgetragen und er teilt sich wie in den Vorjahren in 4 Bereiche:

Im ideellen Bereich sind 2.006,52 € Gewinn zu verzeichnen, in der Vermögensverwaltung wurde ein Gewinn von 4.980,61 € erzielt, im Sportzweckbetrieb gab es einen Verlust in Höhe von 2.866,18 € und im wirtschaftlichen Zweckbetrieb (Vereinsheim und Veranstaltungen) einen Verlust in Höhe von 5.888,18 €.

Der Verein hat somit 2013 einen Verlust in Höhe von 1.767,23 € erwirtschaftet.

## **TOP 5 Aussprache**

Joachim Sievers gibt zu bedenken, dass ein Verlust bei der Bewirtschaftung des Vereinsheimes steuerlich nicht erlaubt ist, und überlegt werden muss, in welcher Weise die Bewirtung der Sportler in Zukunft durchgeführt werden kann.  
Keine weiteren Wortmeldungen.

## **TOP 6 Entlastung der Kasse und des Vorstandes**

Die Kassenprüfung wurde von Dörte Krohn-Waskönig und Udo Medewitz vorgenommen.

Frau Krohn-Waskönig berichtet, dass alle Belege vorlagen. Die Ordner und Belege wurden stichprobenartig geprüft und alle Fragen wurden beantwortet. Die Kasse ist sehr systematisch geführt.

Es gibt keine Beanstandungen.

Sie dankt Ellen Voß für die hervorragende Arbeit und bittet um Entlastung der Kasse und des Vorstandes.

**Die Kasse und der Vorstand werden mit einer Stimmenthaltung entlastet.**

## **TOP 7 Mitgliedsbeitrag**

Aufgrund des ausgewiesenen Verlustes in 2014 beantragen Vereinsrat und Vorstand eine moderate Beitragserhöhung. Die letzte wurde im Jahre 2012 beschlossen.

### Vorschlag

Stufe 4 Erwachsene aktiv: von 13,50€ auf 15,00€ monatlich

Stufe 5 Ehepaare (Altbestand): von 18,00€ auf 20,00€ monatlich

Stufe 6 Familien: von 20,00€ auf 22,00€ monatlich

Alle anderen Beiträge bleiben konstant.

**Nach einer kurzen Aussprache wird der Antrag mit 57 JA-Stimmen bei 0 NEIN-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.**

## **TOP 8 Wahlen**

Wahlleiter ist Klaus Waskönig als 2. Vorsitzender.

Als Wahlhelfer stellen sich zur Verfügung:

Petra Krohn, Frank Bergmann, Martin Fiedler

### **1. Vorstand:**

#### **1.1 1. Vorsitzende / 1. Vorsitzender**

Vorschlag Vereinsrat: Joachim Sievers

Vorschläge aus der Versammlung: keine

**Die Wiederwahl erfolgt einstimmig.  
Herr Sievers nimmt die Wahl an.**

### **1.2 Schriftwartin/Schriftwart**

Vorschlag Vereinsrat: Marion Schepp (Wiederwahl)

Vorschläge aus der Versammlung: keine

**Die Wiederwahl erfolgt einstimmig.  
Frau Schepp nimmt die Wahl an.**

### **1.3 Jugendwartin/Jugendwart**

Tessa Lehrke legt ihr Amt aus persönlichen Gründen nieder.

Vorschläge Vereinsrat/Vorstand: Maike Schlünß (in Abwesenheit)

Maike Schlünß hatte dem 1. Vorsitzenden gegenüber aber erklärt, dass sie eine Wahl zur Jugendwartin annehmen würde.

Laura Leege erklärt sich bereit, das Amt der stellvertretenden Jugendwartin zu übernehmen.

Vorschläge aus der Versammlung: keine

**Die Wahl erfolgt jeweils einstimmig.  
Laura Leege nimmt die Wahl an.**

## **2. Vereinsrat:**

### **2.1 2. Kassenwartin/2. Kassenwart**

Auf Beschluss des Vereinsrates wird auf die Wahl in diesem Jahr erneut verzichtet.

### **2.2 Sportwartin/Sportwart**

Vorschlag Vereinsrat: Hans-Jürgen Milferstädt

Vorschläge aus der Versammlung: keine

**Die Wiederwahl erfolgt mit einer Stimmenthaltung.  
Herr Milferstädt nimmt die Wahl an.**

### **2.3 Sozialwartin/Sozialwart**

Vorschlag Vereinsrat: Brigitte Milferstädt

Vorschlag aus der Versammlung: keine

**Die Wiederwahl erfolgt einstimmig.  
Frau Milferstädt nimmt die Wahl an.**

### **2.4 Pressewartin/Pressewart**

Vorschlag Vereinsrat: Anja Behrens

Vorschläge aus der Versammlung: keine

**Die Wiederwahl erfolgt einstimmig.**

## **Frau Behrens nimmt die Wahl an.**

### **3. Ordnungsausschuss**

Vorschläge Vereinsrat: Ulli Bloch (Wiederwahl)  
Jutta Gorn (Wiederwahl)  
Harry Jahn (Wiederwahl)  
Siegfried Kuhlmann (Wiederwahl)

Vorschläge aus der Versammlung: keine

Die Mitglieder stimmen einer Blockwahl zu.

**Die Wiederwahl erfolgt einstimmig.  
Die Gewählten nehmen die Wahl an.**

### **4. Kassenprüfer**

-Dörte Krohn-Waskönig scheidet nach zwei Jahren aus  
-Udo Medewitz rückt als erster Kassenprüfer nach

Vorschläge/Meldungen aus der Versammlung für  
den 2. Kassenprüfer : Rüdiger Gawrisch  
Ersatzkandidat: Tim Kluck

**Die Wahlen erfolgen mit jeweils einer Stimmenthaltung.  
Sie nehmen die Wahl an.**

## **Top 9 Ehrungen**

### **Sportler des Jahres 2014:**

#### **Fußball-Ligamannschaft der Frauen mit ihrem Trainer Ingo Awe**

-Saison 2013/14: Meisterschaft in der Fußball-Kreisliga RD-Eck/Plön  
und damit verbunden der Aufstieg in die Verbandsliga Nord (5. Liga)  
(Bilanz: 18 Siege, 3 Unentschieden und nur eine Niederlage  
Torverhältnis 103 : 20/nur 7 gelbe und keine rote Karte)

-laufende Saison: Platz 3

-Vizemeisterschaften:

Hallenkreismeisterschaften und Kreispokal

-Die Mannschaft zählt zu den 3 spielstärksten im Kreisgebiet RD-Eck.

**Pokal und Umschlag werden überreicht.**

### **Vereinsehrennadeln:**

#### **Bronzenadeln**

Die Verleihung ist nach einem Beschluss des Vereinsrates für eine zeitige  
Ehrung ausgesetzt.

#### **Silbernadeln**



**Lars Rößler** (nicht anwesend, trotz schriftlicher Einladung))

### **Goldnadeln**

Marc Koch (nicht anwesend, trotz schriftlicher Einladung)

### **60jährige+ Mitgliedschaft**

**Alfred Selck** (Eintritt 1952)

### **65jährige Mitgliedschaft**

**Peter Jürgensen** (Eintritt am 01.01.1950)  
(lässt sich entschuldigen)

**Hans Schwartz** (Eintritt am 01.01.1950)

### **67jährige Mitgliedschaft**

**Ehrenmitglied Brigitte Hutzler** (seit 1948 ununterbrochen im Verein)  
(nicht anwesend, trotz schriftlicher Einladung)

## **Top 10 Anträge**

Der Antrag des Vorstandes wird vorgelesen. Er lautet wie folgt:

„Die durch die Mitgliederversammlung festgelegten Mitgliedsbeiträge und anderen Gebühren werden grundsätzlich durch Bankeinzug (SEPA-Verfahren) erhoben. Über Ausnahmen entscheidet der Vorstand.

Außerdem wird eine neue Beitragsstufe für schwerbehinderte Menschen mit einem Grad der Behinderung von mindestens 50% eingeführt. Sie orientiert sich an dem Beitrag für Rentner (Einzelpersonen und Ehepaare).“

Begründung: Kontrolle der Einzelzahlungen und Daueraufträge ist zu aufwendig.

Ausnahmen: z.B. Bildungsgutscheine/ Gutscheine der Gemeinde für Neubürger

**Der Antrag wird ohne Aussprache einstimmig genehmigt.**

## **Top 11 (Sonstiges)**

Am **28.03.** findet wieder die Aktion „**Sauberes Dorf**“ statt.  
Treffen: 9.30 bei der Feuerwehr.

Am **04.04.** wird um 18.00 Uhr das Osterfeuer/ Gelände am Bauhof entzündet.

Am **31.05.** findet in der Sporthalle ein Fitness-Tag der Sparte „Fit und Gesund“  
Statt.

J. Sievers beendet die Versammlung und bedankt sich bei allen für das  
entgegengebrachte Vertrauen und das Interesse an diesem Abend.

Schacht-Audorf, den 06.3.2015

Joachim Sievers  
1. Vorsitzender

Marion Schepp  
Schriftwartin